Verpflichtung / Belehrung zu Schweigepflicht, Neutralität, Transparenz, wertneutraler Sprachmittlung, Steuer- und Sozialrecht

Name, Vorname	

Im Rahmen des Einsatzes als Sprachmittler*in nach der WIR Förderrichtlinie des Hessischen Sozialministeriums für den Vogelsbergkreis

Schweigepflicht

Ich bin umfassend darüber belehrt worden, dass ich einer Schweigepflicht unterliege. Ich bin zur Verschwiegenheit über alle Einsätze verpflichtet. Diese Verpflichtung gilt für Aussagen aller Personen, die bei der Sprachmittlung anwesend sind, und auch aller Angehörigen der Hilfesuchenden. Es ist mir bekannt, dass die Schweigepflicht auch nach Beendigung meiner Einsätze uneingeschränkt und zeitlich unbefristet fortbesteht.

Neutralität und Allparteilichkeit

Ich arbeite aktiv daran, meiner eigenen Orientierungen, Befangenheit, Hypothesen, Neigungen und Gefühle sowie der damit zusammenhängenden Gefährdungen bewusst zu werden. Ich trete den Parteien in einer Weise gegenüber, die es ihnen erlaubt, die Dolmetschenden als unparteiisch zu erleben, sie zu akzeptieren, ihnen zu vertrauen und sich von ihnen in dem Gespräch vertreten zu lassen.

Transparenz und wertneutrale Sprachmittlung

Ich übersetze die Anliegen aller Parteien gewissenhaft. Durch die Übersetzungen wird deutlich, dass ich als Dolmetscher*in keine eigene Meinung einfließen lasse, sondern nur das Gesagte wiedergebe. Ich bemühe mich stets vollständig zu übersetzen und mögliche Übersetzungsschwierigkeiten aufzuzeigen.

Ich bin darüber belehrt worden, dass das nicht Einhalten von Schweigepflicht, Neutralität, Transparenz und wertneutraler Sprachmittlung dazu führt, dass ich nicht mehr als Sprachmittler*in im Rahmen dieses Programms tätig sein kann. Ich verpflichte mich, mich entsprechend der Belehrungen zu verhalten. Ich erkläre ausdrücklich, dass ich die Belehrungen verstanden habe und keine weiteren Fragen habe.

Namensrecht

Ich bin darüber belehrt worden, dass die Verletzung des Namensrechts des Vogelsbergkreises dazu führen kann, dass ich nicht mehr als Sprachmittler*in im Rahmen dieses Programms tätig sein kann. Ich verstehe, dass ich entsprechend weitere Konsequenzen gemäß §12 des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) tragen kann, wenn ich den Namen des Vogelsbergkreises unbefugt benutze. Ich verpflichte mich, mich entsprechend der Belehrungen zu verhalten. Ich erkläre ausdrücklich, dass ich die Belehrungen verstanden habe und keine weiteren Fragen habe.

Steuer- / Sozialrecht

Nach den Richtlinien des Landes Hessen handelt es sich bei der Förderung für den Einsatz als Sprachmittler*in um eine Aufwandsentschädigung. Ich wurde darüber belehrt, dass ich die steuerliche, sozialversicherungs- und sozialleistungsrechtliche Behandlung der gezahlten Entschädigung eigenständig gewährleisten muss.

Verfassungstreue und Absage an alle Formen des Extremismus

Ich erkläre hiermit, dass ich keine Bestrebungen unterstütze oder selbst verfolge, die sich gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung wenden und/oder sich meine Handlungen nicht gegen den Bestand der Bundesrepublik Deutschland wenden, dass ich die Amtsausübung der gewählten Organe des Landes nicht behindern werde und dass ich die auswärtigen Belange der Bundesrepublik Deutschland nicht durch Ausübung von Gewalt oder durch Vorbereitung solcher Handlungen gefährden will.

Lauterbach,	
Ort, Datum	
Sprachmittler*in	WIR-Koordination